

Kunsthhaus Langenthal

Chloé Delarue. TAF AA – NEW RARE XPENDABLE

Beat Jost. Dinge, Häuser, Menschen – Beat Josts Atelier für Werbefotografie 1962–2002

7. Februar - 7. April 2019

Anregungen für eigenständigen Ausstellungsbesuch

Gratis Besuch für Schulklassen, auch ausserhalb der Öffnungszeiten, Tel. 062 922 60 55

1. Stock - Chloé Delarue

Gesamtinstallation. Stichworte: Biotechnologie, Ersatz Mensch durch Maschine, künstliche Intelligenz, Zukunftsvisionen, Zerfall, Recycling, Latex, Haut, Bauen

- *Ausstellungsrundgang mit der Nase*: Welche Gerüche nehmen wir wahr? Wovon stammen diese? Evt. Augenbinden verwenden, einander führen.
- *Diskussion*: Welche Funktion könnten die vorhandenen "Maschinen" haben? Wann werden diese gebraucht?
- *Bauen mit Material*: Aus einer mitgebrachten Kiste mit verschiedenen natürlichen und künstlichen Materialien 10 auswählen und in 3er Gruppen eine "Maschine" bauen/legen. Die Maschine den anderen vorstellen oder mögliche Verwendungen erraten. Ist sie nützlich oder nicht?
- *Abformvorgang*: Mit Knete Gegenstände abformen und andere raten lassen, um welchen Gegenstand es sich gehandelt hat.



Chloé Delarue, TAF AA – SO O AM, Detailsicht NEO GEOGRAPHY I, CAN Neuchâtel, 2017, Photo: CDFD



Chloé Delarue, TAF AA – SO O AM, Detailsicht NEO GEOGRAPHY I, CAN Neuchâtel, 2017, Photo: CDFD

2. Stock - Beat Jost

- *Beleuchtungstechnik*: Aus einer Kiste metallene Gegenstände auswählen und die Spiegelungen des Lichts beobachten. Mit einer Lampe (z.B. Handy) beleuchten und die Veränderung beobachten.
- *Zeitgeschichte, Früher/Heute-Vergleich*: Stichworte wie Mode, Architektur, Gegenstände, Fotografiestil, Werbeart usw. werden Gruppen zugeteilt, welche während des Rundgangs allfällige Beobachtungen dazu mitteilen. Gemeinsam werden Gründe für Veränderungen gesucht.
- *Fotografiertechnik, Retouchemöglichkeit früher/heute*: Mit dem Handy wird ein Selfie geschossen. Wer schafft am raschesten und mit welchen Funktionen die verblüffendste "Gesichtsoptimierung"? Gemeinsam sammeln: Wo und wie werden Retouchen früher und heute eingesetzt? Wenn möglich eine alte Negativ-Platte anschauen.
- *Food-Fotografie*: Das Znüni möglichst fantasievoll und witzig als Figur, Gesicht, usw. oder möglichst "instagramable" inszenieren und wenn Handy vorhanden, fotografieren. Was wird dabei als schön empfunden? Was macht Appetit, was nicht?



Beat Jost, Einhand Schweissbrenner mit Aufsätzen, Carba, Liebefeld, 1965, Courtesy of the Artist

Vermittlungsangebot vom Kunsthhaus Langenthal:

Ans Licht 1.-9. Klasse

1.5h bis 3h Workshop mit Führung durch die Ausstellung

Wir fantasieren, konstruieren und bauen mit Recycling-Materialien und Lichtquellen und denken über mögliche Funktionen nach oder setzen das Znüni/den Lunch für ein Foto ins beste Licht.

Nächste Lehrereinführung: **Donnerstag**, 2. Mai 2019, 17.30 Uhr



Beat Jost, Coupe für Glacekarte, Pierrot-Friola AG, Zürich, 1979, Courtesy of the Artist